

## **Elternsprecher sieht Etikettenschwindel**

Berlin. Der Berliner SPD-Linke-Senat will seine Schulreform offenbar bereits 2010 umsetzen. Die bezirklichen Bildungsstadträte von SPD und Grünen hätten sich darauf verständigt, schon im Sommer 2010 Haupt-, Real- und Gesamtschulen zusammenzuführen, berichtete der Tagesspiegel am Mittwoch. Nach dem ursprünglichen Zeitplan lief die Frist bis zum Schuljahr 2011/12. Hintergrund sei die Befürchtung insbesondere der SPD, daß die Umsetzung der Reform ansonsten mit der Abgeordnetenhauswahl im Herbst 2011 zusammenfallen und die Opposition Anlaufprobleme ausschlagen könne. Aus Sicht von Landeselternsprecher André Schindler sind die Schulen auf die Umstellung jedoch nicht vorbereitet. Er befürchtet, daß 2010 nur die »Etiketten« ausgewechselt würden. Die »Angst vorm Wahljahr« sei keine Rechtfertigung, durch einen »Frühstart die Fehleranfälligkeit des Reformprozesses zu erhöhen«.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/130085.elternsprecher-sieht-etikettenschwindel.html>